

TTC Tuttlingen Pokalsieger im Bezirk Oberer Neckar

(mas) Novum im Pokalendspiel des Bezirks Ober Neckar: Der TTC Tuttlingen stellte gleich beide Finalteilnehmer.

Alljährlich nach der Punkterunde tragen die Mannschaften des Tischtennisbezirks Oberer Neckar ihre Pokalendrunde aus. Die besten vier Teams des Bezirks mussten sich in eine K.O.-Runde zuvor für diesen Endturnier qualifizieren. In der Schwenninger Bürk-Turnhalle trafen sich nun der TTC Tuttlingen I, der TTC Tuttlingen III, der TV Aldingen und die TG Schwenningen.

Im ersten Halbfinale hatte der TTC Tuttlingen III gegen den TV Aldingen anzutreten. In diesem Spiel konnten Timo Bausert (zwei Einzelerfolge), Adrian Gött und Kai Ottmar alle Einzel für sich entscheiden. Lediglich im Doppel mussten sich Bausert/Ottmar gegen Bernd Dörfling und Andreas Storz geschlagen geben. Mit diesem 4:1-Erfolg hatte sich die Mannschaft für das Finale qualifiziert.

Am Nebentisch ging es für den TTC Tuttlingen I gegen den Gastgeber, die TG Schwenningen. Hier gelang Marian Pudimat ein klarer Erfolg über Holger Wessels (11:3, 11:2, 11:0). Auch Martin Ettwein ließ Ralf Rapp beim 3:0-Erfolg keine Chance. Als Volker Mattes ebenfalls mit 3:0 gegen Lars Sander gewann, war die Vorentscheidung gefallen. Pudimat/Ettwein sorgten gegen Rapp/Wessels dafür, dass die Tuttlinger in diesem Spiel ohne Satzverlust blieben.

So kam es im Endspiel zum Aufeinandertreffen der beiden Tuttlinger Mannschaften. Hier setzte sich die erste Mannschaft mit 4:1 Spielen durch, so dass der Bezirkspokal ein weiteres Jahr beim Seriensieger bleibt.



Der TTC Tuttlingen sorgte für ein Novum im Tischtennis-Bezirkspokal, erreichten doch gleich zwei Mannschaften das Finale. Von links: Der TTC Tuttlingen III mit Kai Ottmar, Timo Bausert und Adrian Gött sowie der TTC Tuttlingen I mit Martin Ettwein, Marian Pudimat und Volker Mattes. Foto: Markus Schmitz